

EINE STUNDE FÜR DIE WISSENSCHAFT

Gleichstellung in der Wissenschaft – für Exzellenz *und* Chancengleichheit

Online-Veranstaltung, Montag, 5.9., 13–14 Uhr

Trotz Bemühungen um mehr Geschlechtergerechtigkeit sind Frauen in Wissenschaft und Forschung nach wie vor deutlich unterrepräsentiert. Zwar hat der Anteil von Frauen auf allen Qualifikations- und Karrierestufen in den vergangenen Jahren kontinuierlich zugenommen, doch nach wie vor sinkt nach Abschluss des Studiums der Frauenanteil mit jeder Stufe auf der wissenschaftlichen Karriereleiter. Im europäischen Vergleich liegt Deutschland unter anderem beim Anteil von Frauen unter den Professor*innen deutlich unterhalb des Durchschnitts.

Nicht nur unter dem Gesichtspunkt von Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit ist dieser Zustand problematisch. Das überproportionale Ausscheiden von Wissenschaftlerinnen bedeutet einen Verlust an Exzel-

lenz, Qualität und Innovationsfähigkeit. Eine nachhaltige Einbindung aller Talente, Potentiale und Perspektiven ist ein wesentlicher Faktor für die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit des deutschen Wissenschaftssystems.

Im Rahmen unserer nächsten „Stunde für die Wissenschaft“ mit Gästen aus Politik, Wissenschaft und Ihnen möchten wir diskutieren, wie der kontinuierlichen Abnahme des Frauenanteils über den Verlauf der akademischen Karriereleiter entgegengewirkt werden kann. Wie können Prozesse strukturellen und kulturellen Wandels gestaltet werden und welche Möglichkeiten bieten hierzu spezifische Maßnahmen der Personalentwicklung und Steuerungsinstrumente mit Bezug zu Gleichstellungskriterien?

> PROGRAMM

- 13:00** Begrüßung
Florian Dähne, Abteilung Analyse, Planung und Beratung, Friedrich-Ebert-Stiftung
Prof. Dr. Eva Quante-Brandt, MdBB, Senatorin für Bildung und Wissenschaft des Landes Bremen, a.D.
- 13:10** Input
Dr. Manja Schüle, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
- 13:20** Input
Prof. Dr. Jule Specht, Humboldt-Universität zu Berlin
- 13:30** Diskussion mit Online-Publikum
- 14:00** Ende
Moderation: **Dr. Angela Borgwardt**, freie wissenschaftliche Publizistin

Bitte melden Sie sich bis zum 4. September an. Die Zugangsdaten zur Videokonferenz (Zoom) senden wir Ihnen am 5. September zu.

ZUM ANMELDEN BITTE HIER KLICKEN

Eine Anmeldung ist auch unter <https://www.fes.de/veranstaltungen> möglich